

*Strecke SG 511  
Abschnitt 2*

*Thurbrücken Ebnat-Kappel  
Eichbrücke*

*Landeskarte* 1114

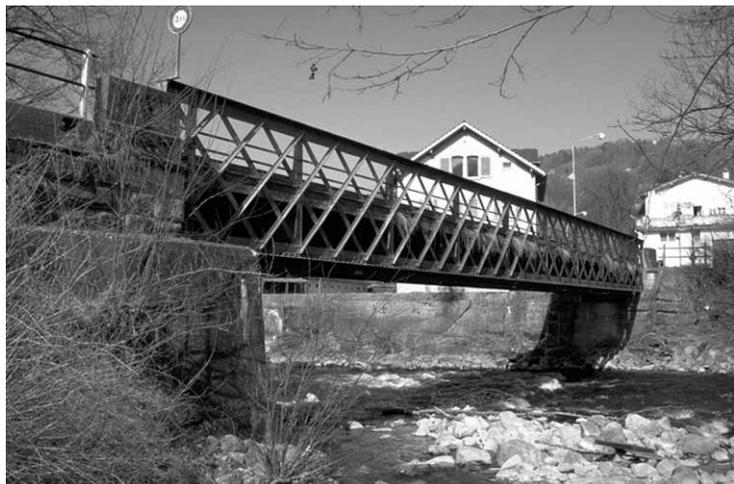
**GESCHICHTE** *Stand September 2002 / ama*

Die Eichbrücke SG 511.0.2 verbindet Ebnat-Kappel über die Thur nach Eich. Ein Flussübergang als Zugang zu den Mühlen und Gewerbebetrieben am Eichbach lässt sich an dieser Stelle bis ins Jahr 1775 zurückverfolgen. Nach einer überlieferten Vertragsurkunde wurde die Brücke im Jahr 1851 neu erstellt. Wann die eiserne Fachwerkbrücke erstellt wurde, ist nicht überliefert. Da die Brücke von der Konstruktionsart her identisch mit der nördlich gelegenen, im Jahr 1872 erstellten Stegbrücke SG 511.0.2 ist, kann der gleiche Zeitraum für den Bau postuliert werden. Es ist auch anzunehmen, dass die gleiche Firma, nämlich Gubser & Co. aus Wil, den Bau ausgeführt hat (OBERLI 1980: 98f).

**GELÄNDE** *Aufnahme 8. Juli 2002 / ama*

Die Thurbrücke ist als Balkenbrücke mit paralleler Gurtung und Fachwerkwandungen erstellt. Querträger gliedern sie in acht Segmente. Die Spannweite beträgt 30 m. Der Übergang liegt beidseitig auf Widerlagern aus Sandsteinquadern. Der untere Teil des linken Widerlagers ist mit Beton verstärkt. Die 3.3 m breite, in der Mitte zwischen Ober- und Untergurt aufgehängte Fahrbahn ist mit Asphalt bedeckt.

*Die Eichbrücke zwischen Ebnat-Kappel  
und dem Weiler Eich.  
Abb. 1 (ama, 21. 3. 2003)*



— Ende des Beschriebs —